

Sonntag lassen sich Lübecker Denkmale erforschen

Viele „Zeitzeugen der Geschichte“ können bei Führungen erkundet werden.

LÜBECK. Im Rahmen des bundesweiten Tags des offenen Denkmals der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, können am Sonntag, 8. September, auch in Lübeck unter dem Motto „Wahrzeichen und Zeitzeugen der Geschichte“ Denkmale besucht werden, zu denen die Öffentlichkeit sonst keinen Zutritt hat. Wie in den vergangenen Jahren sind einige zu begehen, viele können bei Führungen erschlossen werden. Dabei ist jedes Denkmal einzigartig und ein Zeugnis seiner Geschichte, seiner

Entstehungszeit, seiner Umbauten und Umbrüche oder seiner unverwechselbaren Originalität. In Lübeck wird es dieses Jahr 46 Veranstaltungen der unterschiedlichsten Art geben – allerdings ist bei einigen Veranstaltungen eine Anmeldung im Vorwege zwingend erforderlich. Es sind Dielenhäuser, Teile der Stadtbefestigung, Kirchen, die Synagoge, mittelalterliche Keller und Ausgrabungen zu besichtigen. Außerdem findet eine Radtour auf den Spuren der Arbeiter des Hochofenwerks statt und ein

Rundgang, der sich mit Portalen und Türen in den verschiedenen Zeitepochen beschäftigt. Und das Lübecker Wahrzeichen schlechthin, das Holstentor, ist mit mehreren Aktionen vertreten. So kann man an vielen unterschiedlichen Stellen der Stadt, nicht nur auf der Altstadtinsel, die kulturellen Spuren der vergangenen Jahrhunderte erfahren, die wahren Zeichen der Vergangenheit, die die Denkmalpfleger und Archäologen mit ihrer Arbeit sichtbar und erfahrbar machen. Der abschließende Abendvortrag in diesem Jahr be-

handelt die Altstadt und ihre Plätze im Laufe der Jahrhunderte. Für viele Denkmale sind Faltblätter vorhanden, die bei den einzelnen Denkmalen ausliegen oder verteilt werden. Neben den Plakaten, die am Tag des offenen Denkmals auf die Orte hinweisen, an denen es etwas zu sehen gibt, ist vom Ortskuratorium für Lübeck ein Programm herausgegeben worden, das auch im Internet abrufbar ist. Mehr unter www.luebeck.de/denkmale und www.tag-des-offenen-denkmals.de



Werke von Gerd Rehme

„KONTROVERS“ lautet der Titel der Ausstellung, die der Travemünder Künstler Gerd Rehme vom 11. September bis 5. Dezember im Gesundheitszentrum am Kurpark Bad Schwartau zeigt. Warum? „Ich zeige zum einen Bilder zur Thematik ‚Übergang des natürlichen Menschen zum Kunstwesen‘, stelle ihr die uralte Technik des Holzschnitts gegenüber, zum Teil mit Standard-Motiven (Brodtners Ufer), zum Teil mit Darstellungen zum Thema der Gemälde“, so der Künstler. Die Vernissage ist am Mittwoch um 19 Uhr. Danach ist die Ausstellung täglich von 9 bis 18 Uhr zu sehen. Bild: Gerd Rehme

Tee-Zeit und Kochkultur

LÜBECK. Wer erfahren möchte, wie die Helene zur Birne kam, der Caesar Salad berühmt wurde, ob der Melba-Toast wirklich ein Diät-Gericht war, ist bei der Tee-Zeit am Sonntag, 8. September, von 14 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Vorwerk-Falkenfeld, Elmar-Limberg-Platz 4, richtig. Zu einer Tee-Zeit gehört neben dem Genuss auch Spiel und Spaß. Bei Birnenschnitten, Shortbread, Tee und Kaffee spielen die Gäste das traditionelle Spiel „Bin-

go“ mit Gewinnmöglichkeiten. Und das neue Tee-Quiz macht neugierig auf mehr Wissen über Tee und drumherum. Um „Kochkultur ohne Grenzen“ geht es am 13. September, um 18 Uhr Bürgerhaus Vorwerk-Falkenfeld. Gekocht und gegessen werden dann gefüllte Auberginen und Zucchini-Köpfe und Birnen, Bohne und Birnen, Bohnen, Speck. Anmeldung unter 0451/ 408 2308. Kosten: drei Euro pro Person.

Ausstellungen zum „Zauberberg“

LÜBECK. Am Freitag, 13. September, eröffnen im Jubiläumsjahr von Thomas Manns Weltbestseller „Der Zauberberg“ die beiden Lübecker Ausstellungen rund um den Roman: „Thomas Manns ‚Der Zauberberg‘. Fiebertraum und Höhenrausch“ des Buddenbrookhauses sowie „Extra Time. Heather Phillipson“ der Kunsthalle St. Annen, die ergänzt durch Interventionen in der mittelalterlichen Sammlung des St. Annen-Museums im Museumsquartier St. Annen zu sehen sind. Die Vernissage findet um 18 Uhr in der Aegidienkirche im Beisein der britischen Künstlerin Heather Phillipson statt.

Kulturjournalist und Autor Volker Weidemann wird einen Festvortrag mit dem Titel „Wiederholt sich die Geschichte? 100 Jahre Zauberberg“ halten. Danach führen Noura Dirani, Direktorin der Kunsthalle St. Annen, sowie Dr. Caren Heuer, Direktorin des Buddenbrookhauses, in die Ausstellungen ein, die im Anschluss natürlich besucht werden dürfen. Die Teilnahme an der Eröffnung ist frei; zur besseren Planung ist dennoch eine Anmeldung online unter <https://museumsquartier-st-annen.de/veranstaltung-buchen?vid=10122> erforderlich.

Flohmarkt in der Innenstadt

LÜBECK. Am Sonntag, 8. September, lädt die Lübecker Glockengießerstraße zu einem Straßenflohmarkt ein. Von 11 bis 16

Uhr können Besucher eine Auswahl an Trödel, Secondhand-Schätzen, Kleidung, Büchern, Spielzeug und mehr entdecken.

Märchen für Moising

LÜBECK. In Moising werden die Straßennamen am Mittwoch, 11. September, um 16 Uhr zum Programm: Zwischen Sterntalerweg und Andersenring erzählt Birte Bernstein frei und lebendig passende Märchen, dazu ein arabisches Märchen und eins aus der

Ukraine. Die Kunst des freien Erzählens nimmt mit in die Märchenwelt der Brüder Grimm, auf den orientalischen Basar und lässt innere Bilder lebendig werden. Die Veranstaltung in der Stadtbibliothek Moising ist offen für alle. Der Eintritt ist frei.

Früher abschließen mehr sparen:

Im September	Im Oktober	Im November
170 €	125 €	85 €

Das Jahresschlusspaket

Meine LN. Mein neues Tablet. Mein Rückzahlungsbonus.

Wissen, was Lübeck, unseren Norden und unsere Welt bewegt.



Jetzt online abschließen: [www.LN-abode.de/zugreifen](http://www.LN-abo.de/zugreifen)



Lübecker Nachrichten LN

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

VERANSTALTUNG

Anzeige

Bajuwarische Partynächte in Lübeck

Feierstimmung pur: In nur einer Woche startet die Lübecker Gaudi-Woche 2024

Der Countdown läuft, nächste Woche startet die Lübecker Gaudi-Woche. Spätestens jetzt holen die Fans bajuwarischer Festlichkeiten die Lederhose aus dem Schrank oder bügeln ihre Dirndl auf. An vier Tagen werden zwischen dem 28. September und 5. Oktober im Festzelt auf dem Volksfestplatz rauschende Partynächte gefeiert.

Am Sonnabend, 28. September, beginnt die rauschende Partynacht mit Radio-Moderator und Top-DJ Guido Eichstädt. Höhepunkt dieses Abends ist die Wahl der „Miss Dirndl“. Kandidatinnen ab 18 Jahren können sich unter info@zelt-koenig.de mit Foto und kurzem Statement anmelden. Die Siegerin wird durch das Publikum und eine prominent besetzte Jury auserkoren und mit einer Kreuzfahrt nach Göteborg belohnt.

An den folgenden Festtagen wird Stimmungs-DJ Andy B. für Tanzlaune sorgen. Am Mittwoch, 2. Oktober (Abend vor dem Feiertag/Tag der Deutschen Einheit) und Freitag, 4. Oktober, wird er von DJ Ötzi-Double Kay Christiansen unterstützt.

Am Sonnabend, 5. Oktober, erhält DJ Andy B. stimmungstechnischen Support von den Gebrüdern Doof – zwei lustige Typen, die seit einigen Jahren die Gäste der Location „Oberbayern Mallorca“ am Ballermann mit durchgeknallten Songs wie „Moin Moin Mallorca“ oder „La La La Song“ sowie mit vielen Coversongs begeistern. Die Partylaune steigt stets bis an den Zenit.

Das Bier kommt direkt aus München, die Preise für ein Maß sind jedoch deutlich moderater als auf den Wiesn. Bajuwarisch ist auch die Speisekarte. Ob Weißwurst, Spießbraten, Nackensteak, Krakauer, Currywurst oder Brez'n, der Hunger hat dort keine Chance.

Ticketkauf und Tischreservierungen sind im Internet unter www.luebecker-gaudi-festwochen.de in drei Preisklassen (10 bis 14 Euro) möglich. An der Abendkasse werden die Tickets 15 Euro kosten (ohne Sitzplatzgarantie). Und wer knapp bei Kasse ist, sollte sich am Freitag, 4. Oktober, Karten an der Abendkasse sichern. Alle Plätze kosten an diesem Tag nur noch 5 Euro.



LÜBECKER GAUDI-FESTWOCHE 2024
28. September sowie 2., 4. und 5. Oktober 2024
jeweils 17 bis 24 Uhr
Volksfestplatz, Am Waldsaum, 23568 Lübeck
Tickets, Reservierungen, Programmtipps:
www.luebecker-gaudi-festwochen.de
Veranstalter: H. König, Tel. 04508/ 403

Stimmung garantiert: Die Gebrüder Doof sind der Haupt-Act am 5. Oktober.
Foto: Foto-Studio Penz